

DANK.

Für die vielen Beweise der Liebe und Theilnahme bei dem Heimgange unseres theueren Entschlafenen sprechen wir hiermit unseren tiefgefühltesten, innigsten Dank aus.

Unseren herzlichen Dank noch besonders Herrn Pastor Böttrich für die zu Herzen gehende trostreiche Grabrede, sowie denjenigen Freunden und Verwandten, die den Verbliebenen durch Veranstaltung erhebender Trauergesänge und Musik noch im Tode geehrt haben.

Die trauernden Familien
Meichsner und Wagner.

Zur gefälligen Beachtung!

Im Hause Nr. 2 Vorderer Rehmerstraße bei Herrn Bäckermeister Meyer hier habe ich ein

Cementwaaren-Geschäft

errichtet und empfehle alle ins Baufach einschlagende Artikel, als: Thür- und Fenstergerüste, Treppentufen, Essensimse, Wassertröge, Pferdetruppen, Verdachungen, Grab- Einfassungs- Platten, Cement- und Terrazo- Platten in jeder Farbe und bitte bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.

Louis Mäckel,
Cementwaaren-Fabrikant, Eibenstock.

Getreidekaffee Germania.

Durch das Königl. Landes-Medizinal-Collegium geprüft bei der chemisch. Centralstelle für öffentliche Gesundheitspflege.

Beste und billigste Ersatz für Bohnenkaffee, nicht aufregend, wohlschmeckend und nahrhaft, nicht zu vergleichen mit minderwerthigem Malzkaffee oder ähnl. Fabrikaten. Ärztlich empfohlen. Alt. Analyse des Hygien. Laboratorium v. Marpmann, Leipzig, mehr als 70% Nährwerth. Nur echt in Orig.-Packeten und Blechdosen mit m. eingetr. Schutzmarke. In Eibenstock zu haben bei:

C. W. Friedrich, G. Emil Tittel, Ww. Friedrich.

Jedes Quantum gutes billiges Stroh und altes Heu kauft

E. Keffel,
Tannenbergesthal.

Achtung!

Morgen Mittwoch trifft eine Ladung schöne große **Pflanzen** ein, auch treffen in den nächsten Tagen 400 Ztr. schöne mehrlreichte **Kartoffeln** zum Einzellern ein, à Zentner 2 Mk. 70 Pf., 1/2 Sekt. 1 Mk. 10 Pf. Um gefällige Abnahme bittet

Ernst Bauer.

Für ein junges Mädchen wird ein **kleineres Zimmer**

mit **voller Pension** in gebildeter Familie **sofort** gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **N. 10** nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen.

Kartoffelkörbe

empfehle billig

Hermann Weisse.

Aechte Glycerin-

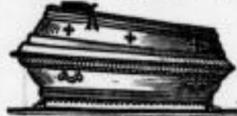
Schwefelmilch-Seife

aus der Königl. bayer. **Sospar-fämeriefabrik** von **C. D. Wunderlich, Nürnberg, prämiirt 1882.** Seit 27 Jahren mit größtem Erfolg eingeführt. Unentbehrlich für Damentoilette und für Kinder zur Erlangung eines schönen, sammtartig weißen Teints; zur Reinigung von Hautschärfen, Hautausschlägen, Jucken, Flechten, nebst Anweisung zu 35 Pfg.

Verbess. Theerseife à 35 Pf.
Theerschwefelseife à 50 Pf.
bei **H. Lohmann, Eibenstock.**

Das Sarg-Magazin

G. A. Bischoffberger



empfehle sein reiches Lager in Metall- u. Pfosten-Särgen.



Särge für Erwachsene von Mk. 15 an.

Solide Waare.

Hochachtungsvoll

G. A. Bischoffberger.

Die unter königlich italienischer Staatscontrolle stehenden Weine der **Deutsch-Italienischen Wein-Import-Gesellschaft** Daube, Donner, Kinen & Co. Central-Verwaltung: Frankfurt a. M. deren Consum in Deutschland sich schon jetzt auf **4 Millionen Flaschen** beläuft, bieten den Consumenten absolute Garantie für Reinheit und Ursprung. Nachstehende, als vorzüglich anerkannte Tischweine wie:

Marec Italia (roth und weiss)	Mk. -85	bei Abnahme
Vino da Pasto No. 1	1.-	von 12 Flaschen
Vino da Pasto " 3	1.25	ohne Glas
Vino da Pasto " 4	1.50	

als auch die feineren Tafel- und Dessertweine, sowie ausführliche Preislisten, sind durch die **unterstehenden Firmen** zu beziehen. **Warnung:** Die Weine obiger Gesellschaft sind für den deutschen Geschmack sorgfältigst ausgewählte und behandelte fertige Tischweine und nicht mit Mischungen sogenannter italienischer Verschnittweine mit geringen deutschen Weissen oder Rothweinen, welche häufig ebenfalls als italienische Weine angeboten werden, zu verwechseln. Um das Publikum vor Täuschung zu bewahren, beachte man beim Ankauf, dass die Flaschen-Etiquetten die Firma der Gesellschaft und obenstehende Schutzmarke tragen müssen, da auch von anderer Seite Weine unter gleichen oder ähnlichen Namen wie die Marken der Gesellschaft in den Verkehr gelangen.

In Eibenstock: **Gustav Emil Tittel.**

Von Montag, den 3. October ab befindet sich meine

Wohnung

im Hause des Herrn **Alfred Hirschberg**, innere **Auerbacher Straße Nr. 1.**

Dr. Schlamm.

Druck und Verlag von C. Hannebohn in Eibenstock.

Einladung zum Einzugschmaus.

Dienstag, den 4. October 1892, Abend 8 Uhr halte ich meinen

Einzugschmaus im Deutschen Hause

ab. Ich lade hiermit alle meine alten werthen Freunde, alle Bekannte und Gönner mit dem ergebenen Bemerkten ein, daß ich mit **besten Getränken und Speisen**, als: **Karpfen, Gänsebraten, Hasenbraten** u. s. w. bestens aufwarten und mir die größte Zufriedenheit meiner Gäste zu erwerben suchen werde. Ich sehe einer recht zahlreichen Theiligung entgegen und zeichne

Hochachtungsvoll

Julius Selbmann.

Nach Beendigung des Essens findet nur für die theilnehmenden Gäste an der Tafel ein **Ball** statt.

Feldschlößchen.

Dienstag, den 11. October:

Grosses Extra-Militär-Concert

von der gesammten Kapelle des Königl. Sächs. 9. Infanterie-Regts. Nr. 133, unter persönlicher Leitung ihres Dirigenten **Max Eilenberg.**

Programm wird in einer der nächsten Nummern bekannt gegeben.

Emil Eberwein.

Schützenhaus Eibenstock.

Donnerstag, den 6. u. c., zum Besten der Brandcalamitosen große

Montre-Wunder-Soirée

des Herrn Direktor **Paul Forkel** Chemnitz. Phänom der Magi, Physik und Illusion, persönliches Auftreten in seinen wunderbaren Sensations-Neuheiten, sowie Darstellung und Erklärung moderner spiritistischer Wunder.

Entree 50 u. 30 Pf.

Des edlen Zweckes wegen zahlreichen Besuch entgegengehend zeichnet

Hochachtungsvoll

P. Forkel, G. Becher, Gastwirth.

Stadt Dresden.

Heute Stamm:

Esterhazy Rostbraten, Gänsebraten mit Weintraut, Russischer Salat.

Mittagstisch

im Abonnement.

Ergebenit

C. Schubert.

Stadt Dresden.

Sonnabend: **Großes Schweineschlachten.**

Nach Anschaffung eines Pferdes bin ich jetzt in der Lage, auch

einspännige Lastfahren

übernehmen zu können und empfehle ich mich hiermit zur Ausführung derselben.

Richard Voigt,

Vorderer Rehmerstr. Nr. 14.

Für die Abgebrannten

gingen bei der unterzeichneten Expedition ferner ein von:

Reinertrag des Concerts in

Carlsfeld, durch Hrn. Gemeindevorstand Müller **M. 35.**

16 Leipziger Geschäftsfreunden, durch Hrn. Emil

Beher hier **320.**

Hierzu Betrag aus voriger Nummer **M. 2440. 61**

Sa. **M. 2795. 61**

Weitere Beiträge werden dankend entgegengenommen.

Die Exped. d. Amttbl.

wöcher
war
tag u
fection

M

Wa
vert

Betra
Beruf
verst
verord
beschl
Amt a

selbst
Königl
männ

anher

land-
der Ge
nehmen
der Ju
1890

früh

Die
jährig
Reiche
zur St
lautet,
gute fe
Bericht
dinge
jedem
allein
Infante
Dienstz
bekannt
Bataill
jährig
lich ni
wahrsc
gesucht
Leute a
allerbin
Dienstz
dann f
in der
wird.
wahrsc
Uebertr
gesamm
daß ba
sowohl
Eigensch
hebung
Leute,
Liebe zu
viele M
Dienstz
ja auch
noch im
druf, w
die mor
Berwid
eingezog
dieser j